



Gemeinsam stark werden

„**Gemeinsam stark werden**“ löst das langjährige (und in die Jahre gekommene) Programm EIGENSTÄNDIG WERDEN ab und ist ebenfalls ein Unterrichtsprogramm zur **psychozialen Gesundheitsförderung** von Kindern im Volksschulalter (1. – 4. Schulstufe).

Das Ziel des Programms ist die Stärkung jener Lebenskompetenzen, die eine Voraussetzung für ein gesundes, selbstbestimmtes und erfülltes Leben sind.

„**Gemeinsam stark werden**“ orientiert sich am **Lebenskompetenzansatz** der Weltgesundheitsorganisation (WHO) und leistet einen wichtigen Beitrag zur **Sucht-, Gewalt- und Suizidprävention**, sowie zur **Prävention psychischer Störungen**.

Inhalte

Lebenskompetenzen ermöglichen es uns, mit der Welt, unserem Leben und dessen Belastungen zurechtzukommen. Sie sind das Rüstzeug, mit dem wir Herausforderungen meistern und den Alltag erfolgreich bewältigen können. „Gemeinsam stark werden“ enthält 46 Lehreinheiten mit über 200 Übungen zur Förderung der folgenden personalen und sozialen Kompetenzen:

- Selbstwahrnehmung und Einfühlungsvermögen
- Selbstfürsorge, Entspannungs- und Genussfähigkeit
- Umgang mit Stress und herausfordernden Gefühlen
- Entscheidungs- und Problemlösefähigkeit
- Kreatives und kritisches Denken
- Kommunikations- und Beziehungsfähigkeit
- Selbstkenntnis und Selbstbehauptung
- Umgang mit Differenzen
- Fähigkeit zur Wertverwirklichung
- Bereitschaft zur Verantwortungsübernahme

Von der Unterstützung und Förderung in diesen Bereichen profitiert nicht nur das einzelne Kind, sondern auch die Klasse als Ganzes. So trägt die Umsetzung des Programms auch zu einer **Verbesserung des Klassenklimas** bei.

Bei der Entwicklung des neuen Programms sind die zahlreichen Erfahrungen von gut 20 Jahren in der Umsetzung von Lebenskompetenzprogrammen eingeflossen. Außerdem wurde das Programm um folgende Themen erweitert:

- Umgang mit Unterschiedlichkeit
- Achtsamkeit
- Werteverwirklichung und
- Selbstfürsorge.

Das theoretische Rahmenmodell wurde durch Impulse aus der **existentiellen Pädagogik**, **der Resilienzforschung** sowie der **Entwicklungspsychologie** erweitert. Ein verstärkter Fokus wurde dabei auf stundenübergreifende Elemente und Ritualisierungen gelegt.

„**Gemeinsam stark werden**“ bietet eine Vielzahl von erlebnisorientierten Methoden zur Persönlichkeitsförderung: Kennenlernspiele, Achtsamkeits- und Wahrnehmungsübungen, Reflexionsübungen, kreatives Gestalten, Vertrauens- und Gemeinschaftsübungen, Redekreis, Ich-Buch, Ratespiele, Entspannungsübungen, Wahrnehmungsspiele, Handpuppenübungen, Bewegungsspiele, Lieder und Rhythmusübungen, Rollenspiele usw.

Um Kinder in ihrer Persönlichkeitsentwicklung nachhaltig zu stärken, setzt „**Gemeinsam stark werden**“ gleichzeitig auf mehreren Ebenen an:

- **Unterrichtsgestaltung:** Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien
- **Beziehungsgestaltung:** Hinweise für eine persönlichkeitsfördernde LehrerInnen-SchülerInnen-Beziehung
- **Einbindung der Eltern** bzw. des sozialen Umfelds

Das kostenfreie Angebot umfasst:

- Information
- Schulung der Lehrpersonen (24 Unterrichtseinheiten **auch** als SCHILF oder SCHÜLF buchbar)
- Reflexionstreffen
- Unterlagen: Mappe mit 46 Unterrichtseinheiten für die 1. bis 4. Schulstufe, inkl. Handbuch mit Arbeitshilfen für Lehrkräfte

Ansprechperson

Heidi L. Achammer, BA

H: +43 (0)664 625 55 77

M: heidi.achammer@mariaebene.at

